

Antwort 1

ANTWORT: C

Da eine Einäscherung Verstorbener damals aus religiösen Gründen verboten war, griff er zu einer provokanten List und verfügte, dass sein Herz in Schwefelsäure aufzulösen sei und der Körper in Ätznatron, Ätzkali und Ätzkalk gebettet werden solle. So wurde er am 9. Februar 1871 in einer **Seepyramide** im Parksee des Branitzer Schlossparks beigesetzt

Antwort 2

- ANTWORT: **A**

Als **Fon** wird der Häuptling oder König einer Region in Kamerun, vor allem unter den Anhängern der Tikar und Bamileke, die in den Bamenda Grassfields, bezeichnet. Ein Fon wird auf Lebenszeit ernannt und ist unabhängiger Herrscher über eine Chefferie. Er verfügt über einen eigenen Hof und ist Träger einer Reihe von traditionellen Hoheitssymbolen (z. B. ein Totem).

Antwort 3

ANTWORT: **D**

Das Guano Islands Act wurde vom US-amerikanischen Kongress am 18. August 1856 verabschiedet. Dieses nach wie vor gültige Gesetz besagt, dass jeder US-Staatsbürger, der eine Insel, auf der es eine bestimmte Sorte von Vogelexkrementen gibt, findet, sie für die Vereinigten Staaten annektieren darf. Er selbst erlangt dadurch exklusive Abbaurechte des Guano.

Voraussetzung ist, dass

1. die Insel unbewohnt ist,
2. nicht zum Staatsgebiet einer anderen Nation gehört und dass
3. der amerikanische Bürger in friedlicher Art und Weise von der Insel Besitz nimmt.

Antwort 4

ANTWORT: **D**

Der Rußsegler kommt ausschließlich in Südamerika vor. Der Großteil des Verbreitungsgebiets liegt in Brasilien. Ein weiteres isoliertes Brutgebiet besteht höchstwahrscheinlich in Bolivien im Nationalpark Noel Kempff Mercado, vielleicht auch in weiteren Bereichen der Serranía de Huanchaca.

Antwort 5

ANTWORT: **B**

Aus den Tagebucheintragungen von William Bligh, Kapitän der Bounty:

„Kurz vor Sonnenaufgang, als ich noch schlief, kamen Herr Christian, der Waffenmeister Churchill, der Konstablersmaat John Mills und der Matrose Thomas Burkett in meine Kajüte, ergriffen mich, banden mir die Hände mit einem Strick auf den Rücken und drohten, mich augenblicklich töten zu wollen, wenn ich nur den geringsten Lärm machen würde. Ungeachtet dieser Drohung rief ich so laut, dass jedermann im Schiff alarmiert werden musste, aber die Empörer hatten sich der Offiziere, die nicht auf ihrer Seite standen, bereits dadurch versichert, daß Wachen vor ihren Kajüten aufgestellt waren.“

In den frühen Morgenstunden brachten die Meuterer das Schiff vollständig unter ihre Kontrolle. Anschließend setzten sie Bligh mit 18 ihm treuen Besatzungsmitgliedern in einer offenen Barkasse aus

Antwort 6

ANTWORT: **A**

Der Caprivizipfel (englisch *Caprivi Strip*) ist eine zipfelförmige Ausbuchtung im Nordosten des Staatsgebiets von Namibia. Grenzziehung und Namensgebung nach Leo von Caprivi gehen auf die koloniale Vorgeschichte des Landes zurück. Begrenzt wird das Gebiet von den Flüssen Okavango, Cuando (Kwando) und Sambesi.

Antwort 7

ANTWORT: **C**

Ein Hobo ist ein nordamerikanischer Wanderarbeiter. Hobos sind meist heimatlos und nutzen Güterzüge, um durchs Land zu reisen und sich hier und dort mit kleineren Tätigkeiten etwas zu verdienen. Die Blütezeit der Hobos war das späte 19. und das frühe 20. Jahrhundert. In wirtschaftlichen Krisenzeiten, nach Kriegen und besonders zur Zeit der Großen Depression nahm ihre Zahl stark zu. In Britt (Iowa) gibt es den einzigen Hobo-Friedhof und ein Hobo-Museum

Antwort 8

ANTWORT: **D**

Der **Salto Ángel** (nach dem Wiederentdecker Jimmie Angel benannt) ist ein Wasserfall im Südosten Venezuelas. Er ist mit 979 m Fallhöhe der höchste freifallende Wasserfall der Erde. In der Sprache der Ureinwohner heißt er **Kerepakupai merú**, was etwa *Sprung des tiefsten Ortes* bedeutet.

Antwort 9

ANTWORT: **C**

Stellers Seekuh, früher auch Borkentier genannt, ist eine ausgestorbene Seekuh des nördlichen Pazifiks. Sie wurde 1741 vom deutschen Arzt und Naturwissenschaftler Georg Wilhelm Steller erstmals wissenschaftlich beschrieben, nachdem Steller sie auf einer Expedition unter Vitus Bering entdeckt hatte. Zu der Zeit gab es vermutlich nur noch etwa 2.000 Exemplare bei der Beringinsel und der benachbarten Kupferinsel. Das vermutlich letzte Tier der Art wurde zu Nahrungszwecken 1768 von Pelztierjägern bei der Beringinsel erschlagen.

Antwort 10

ANTWORT: **B**

Im Jahr 1901 erhielt **Henry Dunant** für die Gründung des Roten Kreuzes und die Initiierung der Genfer Konvention den erstmals verliehenen Friedensnobelpreis.

Antwort 11

ANTWORT: **A**

Das **Ba'Game** (auch **Baa**) ist ein auf heidnische Tradition zurückgehendes Spiel, das auf Orkney in Kirkwall seit Jahrhunderten zu Weihnachten und zum Jahreswechsel gespielt wird.

Es gibt kaum feste Regeln und keine Begrenzung der Spielerzahl. Für gewöhnlich spielen rund 300 Einwohner mit. Es spielen die Mannschaften der Südstadt (Uppies) gegen die der Nordstadt (Doonies); beide Mannschaften werden heute auch durch Spieler aus ganz Orkney verstärkt, die mit dem einen oder anderen Team sympathisieren.

Um 13:00 Uhr beginnt das Spiel vor der St.-Magnus Cathedral, indem der Ba' – so nennt man den Spielball - aus der Kirche heraus in die Menge geworfen wird.

Das Spielfeld ist die ganze Stadt (seit etlichen Jahren allerdings mit Ausnahme der Kathedrale). Ziel des Spiels ist es, den Ba' quer durch die Stadt zu einem der beiden Tore zu transportieren. Diese liegen mehr als eine Meile auseinander; das Uppie-Tor ist eine Hauswand, das Doonie-Tor das Hafenbecken.

Antwort 12

ANTWORT: **D**

Der Autonome Kreis der Chanten und Mansen, auch als **Jugra** bezeichnet, ist eine Verwaltungseinheit in Russland. Der Autonome Kreis liegt östlich des Ural im westsibirischen Tiefland. Der Ob und sein wichtigster Nebenfluss, der Irtysch, durchfließen die Region.

Antwort 13

ANTWORT: **B**

Beim **Bardieren** (von französisch *barde* für ‚Speckscheibe‘) wird mageres Fleisch, besonders von Wild und Wildgeflügel, mit Scheiben von frischem Speck belegt oder umwickelt, um das Austrocknen beim Braten zu verhindern und ihm zusätzlich Aroma zu verleihen. Geräucherter Speck wird wegen der meist unerwünschten Geschmacksbeeinflussung nur selten verwendet. Damit die Oberfläche des Fleisches bräunen kann, sollte der Speck kurz vor Ende der Garzeit entfernt werden.

Antwort 14

- ANTWORT: **D**

Als *endorheischer Fluss* wird entsprechend ein Fluss bezeichnet, der nicht ins Meer entwässert, sondern in ein endorheisches Stillgewässer (Beispiele: Wolga zum Kaspischen Meer, Jordan zum Toten Meer), oder sich in ein abflussloses Becken ergießt (Beispiel: Binnendelta des Okavango, Onyx zu einem der McMurdo Dry Valleys)

Der größte dieser Flüsse ist die Wolga

Antwort 15

ANTWORT: C

Amphibienfilm ist die Bezeichnung für Filme, von denen neben einer Kinofassung auch eine spezielle mehrteilige Fernsehfassung gedreht wird.

Die Idee, eine kürzere, aber abendfüllende Kinofassung sowie gleichzeitig eine mehrteilige Fernsehserie zu drehen, beruht darauf, doppelt Geld zu verdienen und damit die hohen Kosten einer Produktion mit Kinoreife zu decken.

Der Vorteil solcher Produktionen besteht also darin, dass die Finanzierung zusätzlich zur Filmförderung und der Finanzierung durch Fernsehsender über den Kino- und DVD-Markt erfolgt und auf diese Weise im Vergleich zu konventionell produzierten Kinofilmen oder Fernsehfilmen und Serien ein höheres Budget bereitgestellt werden kann.

Antwort 16

ANTWORT: C

Das Whisky a Go Go ist ein Rockclub auf dem Sunset Strip in West Hollywood. Am 11. Januar 1964 wurde mit dem *Whisky a Go Go* der erste Rockclub im Großraum der Stadt Los Angeles eröffnet. Begründer war Elmer Valentine (1923–2008), ein ehemaliger Polizist aus Chicago. Der auf dem 8901 Sunset Boulevard angesiedelte Club wurde in den 1960er Jahren zu einem der wichtigsten Treffpunkte von Musikern und Musikmanagern.

Antwort 17

ANTWORT: D

Sofies Welt (norwegischer Originaltitel: *Sofies verden*) ist ein Roman von Jostein Gaardner über die Geschichte der Philosophie. Das 1991 entstandene Werk des norwegischen Pädagogen und Schriftstellers war zwar als philosophische Einführung für ältere Kinder gedacht, hat aber auch viele erwachsene Leser gefunden. Die vierzehnjährige Sofie Amundsen erhält eines Tages einen mysteriösen Brief, in dem sie gefragt wird, wer sie sei. Dadurch angeregt, beginnt sie über sich selbst und ihr Verhältnis zur Welt nachzudenken

Antwort 18

ANTWORT: **B**

6 Spieler und Trainer

Helmut Benthaus (Spieler: 1964/1. FC Köln – Trainer: 1984/VfB Stuttgart),

Jupp Heynckes (Spieler: 1971, 1975, 1976, 1977/Borussia Mönchengladbach –
Trainer: 1989, 1990, 2013/Bayern München),

Franz Beckenbauer (Spieler: 1969, 1972, 1973, 1974/Bayern München,
1982 Hamburger SV – Trainer: 1994/Bayern München),

Matthias Sammer (Spieler: 1992/VfB Stuttgart, 1995, 1996/Borussia Dortmund –
Trainer: 2002/Borussia Dortmund);

Thomas Schaaf (Spieler: 1988, 1993/Werder Bremen – Trainer: 2004/Werder Bremen),

Felix Magath (Spieler: 1979, 1982, 1983/Hamburger SV –
Trainer: 2005, 2006/Bayern München, 2009/VfL Wolfsburg)

Antwort 19

ANTWORT: **A**

Seit 1950 müssen sich die Gewinner verpflichten, dass weder sie noch ihre Erben die Oscars verkaufen, ohne sie zunächst der Academy für **einen US-Dollar** anzubieten. Verweigert ein Gewinner dies, behält die Academy die Trophäe. Der versuchte Verkauf des Oscars von Michael Todd durch seinen Enkel wurde von der Academy 1989 nach einem Rechtsstreit unterbunden. Mehrere vor Einführung der Bestimmung verliehene Oscars wurden jedoch in Auktionen für sechsstelligen Summen verkauft. Im Dezember 2011 wurde Orson Welles' Oscar für Citizen Kane (1941) von seinen Erben in einer Auktion angeboten. Die Erben hatten ihn bereits 2003 verkaufen wollen, was zu einem Rechtsstreit mit der Academy geführt hatte. Die Erben gewannen den Prozess, da Welles 1941 keine entsprechende Erklärung unterzeichnet hatte. Am 20. Dezember 2011 wurde der Oscar für 861.542 US-Dollar an einen anonymen Bieter verkauft.

Antwort 20

ANTWORT: C

Im Jahr 2001 kam es zu einem Gerichtsprozess um das Titelstück des Albums, als der deutsche Musiker Jürgen Winter, Gründer der Krautrockband Jud`s Gallery, geltend machte, das Hauptthema des Liedes sei von einer Gitarrenpassage seines eigenen Stückes "Nordrach" plagiiert gewesen. Das Landgericht München gab dem Kläger 2008 schließlich recht: Die Ähnlichkeiten seien so frappierend, dass von einer Übernahme auszugehen sei. Es gebe keine Anhaltspunkte dafür, dass Moore die Melodie bewusst übernommen habe. Jedoch stelle „auch eine nur unbewusste Übernahme eine Urheberrechtsverletzung dar.“